Dieses Dokument ist lediglich eine Dokumentationshilfe, für deren Richtigkeit die Organe der Union keine Gewähr übernehmen

►**B** **VERORDNUNG (EG) Nr. 657/2007 DER KOMMISSION**

vom 14. Juni 2007

zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates über Konjunkturstatistiken im Hinblick auf die Aufstellung von europäischen Stichprobenplänen

(ABl. L 155 vom 15.6.2007, S. 7)

Geändert durch:

		Amtsblatt		
		Nr.	Seite	Datum
►**M1**	Verordnung (EG) Nr. 1178/2008 der Kommission vom 28. November 2008	L 319	16	29.11.2008
►**M2**	geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 461/2012 der Kommission vom 31. Mai 2012	L 142	26	1.6.2012
►**M3**	Verordnung (EU) Nr. 461/2012 der Kommission vom 31. Mai 2012	L 142	26	1.6.2012

▼B

VERORDNUNG (EG) Nr. 657/2007 DER KOMMISSION

vom 14. Juni 2007

zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates über Konjunkturstatistiken im Hinblick auf die Aufstellung von europäischen Stichprobenplänen

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken [1], insbesondere auf Artikel 17 Buchstabe j,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Mit der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 wurde ein gemeinsamer Rahmen für die Erstellung von Konjunkturstatistiken der Gemeinschaft geschaffen.

(2) Mit der Verordnung (EG) Nr. 1158/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2005 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates über Konjunkturstatistiken [2] wurde den Mitgliedstaaten die Pflicht zur Lieferung eines neuen Indikators (Einfuhrpreise im Industriesektor) und zur Übermittlung von Daten zu den sich auf das Ausland beziehenden Indikatoren entsprechend der Gliederung nach Eurozone und Nicht-Eurozone auferlegt. In der Folge hätte dies zu erheblichen Kosten für die nationalen statistischen Systeme führen können.

(3) Die Verordnung (EG) Nr. 1158/2005 eröffnete die Möglichkeit, europäische Stichprobenpläne aufzustellen, um die Kosten für die nationalen statistischen Systeme zu reduzieren, um sicherzustellen, dass den europäischen Datenanforderungen entsprochen wird, und um es der Kommission (Eurostat) zu gestatten, glaubwürdige europäische Schätzungen für die betreffenden Indikatoren zu erstellen.

(4) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ausschusses für das Statistische Programm —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN.

---

[1] ABl. L 162 vom 5.6.1998, S. 1. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates (ABl. L 393 vom 30.12.2006, S. 1).

[2] ABl. L 191 vom 22.7.2005, S. 1.

▼**M3**

Artikel 1

Für die Erstellung von Statistiken, bei denen für die nachfolgenden zwei in Anhang A der Verordnung (EG) 1165/98 aufgeführten Variablen zwischen Eurozone und Nicht-Eurozone unterschieden wird, dürfen europäische Stichprobenpläne herangezogen werden:

Variable	Bezeichnung
312	Erzeugerpreise des Auslandmarkts
340	Einfuhrpreise

Artikel 2

Mitgliedstaaten, die an den in Artikel 1 erwähnten europäischen Stichprobenplänen teilnahmen, übermitteln der Kommission (Eurostat) Daten für zumindest diejenigen NACE-Aktivitäten (für die Variable Nr. 312) und CPA-Güter (für die Variable Nr. 340), die im Anhang vorgesehen sind.

▼**B**

Artikel 3

Am europäischen Stichprobenplan für Variable Nr. 340 teilnehmende Mitgliedstaaten können den Erfassungsbereich der für diese Variable übermittelten Daten auf die Einfuhr von Gütern aus Nicht-Eurozone-Ländern beschränken.

Artikel 4

Die im Anhang erläuterten Modalitäten der europäischen Stichprobenpläne können Änderungen des Basisjahres oder des Klassifikationssystems oder bedeutenden strukturellen Veränderungen in der Eurozone angepasst werden.

Artikel 5

Jedes neue Mitglied der Eurozone kann bei seinem Beitritt zur Eurozone jedem der in Artikel 1 erwähnten europäischen Stichprobenpläne beitreten. Die Kommission soll nach Anhörung des betroffenen Mitgliedstaats diejenigen NACE-Aktivitäten und CPA-Güter angeben, für welche jener Mitgliedstaat Daten zu liefern hat, um im Rahmen der europäischen Stichprobenpläne mit Verordnung (EG) Nr. 1165/98 in Einklang zu stehen.

Artikel 6

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

▼M1

ANHANG

▼M2

_____

▼M1

312 ERZEUGERPREISE DES AUSLANDSMARKTS

Mitgliedstaat	Datenerfassungsbereich im europäischen Stichprobenplan (NACE Rev. 2)
Belgien	08, 10, 11, 12, 13, 14, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 29, 31, 32, 35
Irland	05, 07, 08, 10, 11, 18, 20, 21, 26
Zypern	10, 11, 20, 21, 26
Malta	12, 14, 26
Finnland	05, 07, 08, 16, 17, 19, 24, 26, 28
Slowenien	14, 16, 22, 25, 31

340 EINFUHRPREISE

Mitgliedstaat	Datenerfassungsbereich im europäischen Stichprobenplan (CPA)
Belgien	08.99, 10.32, 10.51, 12.00, 13.10, 15.12, 16.10, 19.20, 20.13, 20.14, 20.16, 20.59, 21.10, 21.20, 22.11, 22.19, 23.12, 23.14, 23.19, 23.70, 24.10, 25.73, 28.11, 28.24, 28.41, 28.92, 29.10, 29.32, 30.91, 31.00, 31.09, 32.50
Irland	10.13, 10.82, 17.21, 17.22, 17.29, 20.42, 25.11, 26.11, 26.20, 26.30, 28.23, 32.50
Zypern	19.20
Luxemburg	26.20
Malta	12.00
Österreich	16.10, 23.13, 25.11, 25.94, 26.20, 26.30, 28.11, 28.92, 35.11
Portugal	05.10, 06.10
Finnland	07.29, 16.10, 22.21, 23.20, 24.10, 26.30, 28.22, 31.09, 35.11
Slowenien	24.10